



Statistische Berichte Baden-Württemberg

31. 7. 95



Artikel-Nr. 4131 95001

Löhne und Gehälter

N I 1 - vj 1/95

Einzelpreis DM 7,40

21.07.1995

Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Industrie und Handel Baden-Württembergs im Januar 1995

Inhalt	Seite
1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1989 (Jahresdurchschnitte)	3
2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1994	4
3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen	5
4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen	6
5. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1994	7
6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen	8
7. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen	9
8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht	10
9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht	16
10. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht	22
Erläuterungen	2
Zeichenerklärungen	2

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohntarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfaßt wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nächstehenden Definitionen der Leistungsgruppen vorzunehmen.

Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, in der Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchegebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleineren Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Arbeitsstunden, die über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgetragenen monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Dienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indizeszahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1978 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel: $\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

Zeichenerklärung:

- / = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte).
- () = Eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte.
- = Nichts vorhanden.

1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1989 (Jahresdurchschnitte)

Geschlecht	1989	1990	1991	1992	1993	1994
	DM					

Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)

Bruttostundenverdienste

Männliche Arbeiter	20,57	21,75	23,17	24,46	25,59	26,30
Weibliche Arbeiter	15,18	15,96	17,10	18,17	19,11	19,63
Zusammen	19,44	20,54	21,91	23,20	24,34	25,06

Bruttowochenverdienste

Männliche Arbeiter	822	863	911	952	964	1 007
Weibliche Arbeiter	584	611	651	685	703	731
Zusammen	769	809	855	897	913	955

Bruttomonatsverdienste

Männliche Arbeiter	—	—	—	4 136	4 191	4 376
Weibliche Arbeiter	—	—	—	2 974	3 054	3 175
Zusammen	—	—	—	3 898	3 968	4 149

**Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau),
im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe**

kaufmännische Angestellte

Männliche Angestellte	4 684	4 904	5 173	5 401	5 570	5 705
Weibliche Angestellte	3 175	3 331	3 541	3 749	3 911	4 022
Zusammen	3 890	4 070	4 305	4 519	4 694	4 826

technische Angestellte

Männliche Angestellte	5 433	5 681	6 039	6 346	6 564	6 745
Weibliche Angestellte	3 671	3 864	4 136	4 399	4 609	4 764
Zusammen	5 278	5 518	5 867	6 176	6 395	6 579

Angestellte insgesamt

Männliche Angestellte	5 091	5 330	5 649	5 913	6 101	6 257
Weibliche Angestellte	3 220	3 381	3 597	3 807	3 973	4 086
Zusammen	4 416	4 629	4 907	5 143	5 327	5 476

Arbeitnehmerverdienste in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau)

Männliche Arbeitnehmer	—	—	—	4 886	5 024	5 217
Weibliche Arbeitnehmer	—	—	—	3 491	3 647	3 782
Zusammen	—	—	—	4 567	4 716	4 904

2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1994

Jahres- durch- schnitt	Bruttostundenverdienste			Bruttowochenverdienste			Bezahlte Wochenstunden		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938	5,0	6,1	7,8	6,0	7,1	9,1	119,5	116,5	117,5
1950	8,0	9,7	12,4	9,2	10,9	14,0	114,7	111,8	112,8
1951	9,2	11,1	14,2	10,6	12,5	16,0	114,3	111,4	112,4
1952	9,8	11,9	15,2	11,3	13,3	17,1	113,8	111,0	112,0
1953	10,1	12,3	15,7	11,9	14,0	17,9	115,1	112,2	113,2
1954	10,5	12,7	16,2	12,5	14,7	18,8	117,1	114,2	115,2
1955	11,1	13,5	17,2	13,5	15,9	20,4	117,7	114,8	115,8
1956	12,1	14,7	18,8	14,2	16,8	21,5	116,4	113,5	114,5
1957	13,0	15,8	20,2	14,8	17,4	22,3	112,7	109,9	110,9
1958	14,0	17,0	21,7	15,7	18,5	23,7	111,2	108,4	109,4
1959	14,9	18,0	23,0	16,7	19,7	25,2	111,3	108,5	109,5
1960	16,4	19,9	25,4	18,4	21,7	27,8	111,4	108,6	109,6
1961	18,2	22,0	28,0	20,1	23,7	30,4	110,5	107,7	108,7
1962	20,2	24,5	31,3	22,1	26,1	33,4	108,5	105,8	106,8
1963	21,7	26,3	33,5	23,7	27,9	35,7	108,1	105,4	106,3
1964	23,6	28,6	36,5	25,8	30,4	38,9	108,2	105,5	106,4
1965	26,0	31,5	40,1	28,5	33,6	43,0	109,2	106,5	107,5
1966	27,8	33,7	43,0	30,3	35,7	45,7	108,2	105,5	106,4
1967	29,0	35,1	44,7	30,1	35,5	45,5	103,8	101,2	102,1
1968	30,1	36,5	46,5	32,1	37,8	48,4	106,1	103,4	104,3
1969	32,9	39,9	50,9	35,8	42,2	54,1	108,2	105,5	106,4
1970	37,5	45,4	57,9	40,9	48,2	61,7	108,3	105,6	106,6
1971	42,1	51,0	65,0	44,9	52,9	67,8	106,3	103,6	104,5
1972	45,9	55,6	70,9	48,8	57,5	73,6	105,6	103,0	103,9
1973	50,8	61,6	78,6	53,6	63,2	80,9	104,8	102,2	103,1
1974	56,3	68,2	86,9	57,7	68,0	87,1	102,4	99,8	100,7
1975	60,7	73,6	93,9	60,1	70,9	90,8	98,4	95,9	96,8
1976	64,7	78,4	100	66,2	78,1	100	101,6	99,1	100
1977	69,7	84,5	107,7	71,7	84,5	108,2	102,5	99,9	100,8
1978	73,3	88,9	113,3	75,5	89,0	114,0	102,6	100,0	100,9
1979	77,3	93,7	119,5	80,0	94,3	120,8	103,1	100,5	101,4
1980	82,5	100	127,5	84,8	100	128,1	102,6	100	100,9
1981	87,0	105,5	134,5	87,9	103,6	132,8	100,6	98,1	99,0
1982	90,9	110,2	140,6	90,7	106,9	136,8	99,5	97,0	97,8
1983	93,7	113,6	144,7	94,1	110,9	141,7	99,7	97,2	98,1
1984	96,0	116,3	148,3	97,1	114,5	146,7	100,8	98,3	99,2
1985	100	121,2	154,5	100	117,9	151,0	100	97,5	98,4
1986	104,0	126,0	160,6	103,7	122,3	156,7	99,7	97,2	98,1
1987	108,4	131,4	167,5	107,5	126,8	162,4	99,0	96,5	97,4
1988	112,6	136,5	174,0	110,7	130,5	167,2	98,2	95,7	96,6
1989	117,3	142,2	181,3	115,1	135,7	173,9	98,1	95,6	96,6
1990	123,7	149,9	191,1	120,7	142,3	182,3	97,5	95,1	96,0
1991	131,9	159,9	203,9	127,6	150,4	192,7	96,7	94,3	95,2
1992	139,6	169,2	215,7	133,6	157,5	201,8	95,7	93,3	94,1
1993	145,9	176,8	225,4	135,7	160,0	205,0	93,0	90,7	91,5
1994	150,8	182,8	233,1	141,5	166,8	213,7	93,9	91,6	92,4

3. Index der Bruttostunden- und Bruttowocheverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
			1985 = 100						
Bruttostundenverdienste									
1992	139,6	139,6	140,3	138,7	138,1	139,1	137,9	136,2	140,7
1993	145,9	145,9	146,8	144,4	144,2	146,5	144,3	142,1	149,1
1994	150,8	150,8	152,0	149,2	148,2	151,1	148,8	145,9	154,1
1992 Januar	135,1	135,1	135,7	134,4	133,9	134,6	133,9	132,5	135,8
April	136,4	136,5	137,0	136,0	135,7	135,9	135,1	133,2	137,4
Juli	140,8	140,9	141,7	139,9	138,5	140,6	139,6	137,6	142,2
Oktober	142,1	142,1	142,8	141,0	140,6	142,0	140,5	138,6	143,9
1993 Januar	142,6	142,5	143,1	141,5	142,0	143,0	141,6	139,1	145,2
April	144,9	144,8	145,7	143,3	143,1	145,2	143,1	140,2	147,9
Juli	146,6	146,5	147,4	145,0	145,1	146,9	145,1	142,7	149,3
Oktober	147,8	147,6	148,7	145,9	145,5	148,5	145,9	144,2	151,1
1994 Januar	148,4	148,1	149,1	146,7	146,2	149,3	146,9	144,1	152,5
April	149,5	149,3	150,6	147,8	145,9	150,0	147,3	144,9	153,0
Juli	150,9	150,7	151,8	149,2	147,9	151,5	149,1	146,3	154,4
Oktober	151,3	151,1	152,2	149,6	148,5	151,9	149,7	146,5	154,9
1995 Januar	151,3	151,3	152,4	149,7	148,3	151,4	149,7	146,3	154,3
Bruttowocheverdienste									
1992	133,6	133,6	133,7	133,4	133,4	133,2	131,3	130,5	134,8
1993	135,7	135,5	135,6	135,1	135,4	136,9	134,4	133,8	138,7
1994	141,5	141,4	141,7	141,0	140,7	142,3	138,9	137,7	145,1
1992 Januar	128,5	128,1	128,0	128,5	127,8	130,2	129,0	128,4	131,2
April	131,2	131,4	131,3	131,2	132,1	130,1	128,5	127,9	131,5
Juli	135,5	135,5	135,6	135,2	135,3	135,5	133,2	132,3	137,4
Oktober	135,7	135,9	136,2	135,4	135,2	134,6	132,7	131,6	136,4
1993 Januar	132,8	132,6	132,9	131,5	132,7	134,0	133,8	131,7	135,2
April	132,9	132,6	132,1	133,2	134,2	134,2	130,2	130,3	136,7
Juli	137,3	137,1	137,2	136,7	137,3	138,4	135,8	135,7	140,1
Oktober	137,4	137,2	137,7	136,5	135,9	138,5	136,0	135,3	140,4
1994 Januar	136,2	135,3	135,5	135,3	134,3	140,2	136,9	136,4	142,5
April	139,6	139,4	139,6	139,0	138,8	140,9	136,6	136,1	143,9
Juli	142,8	142,7	143,1	142,2	141,9	143,3	140,2	138,1	146,4
Oktober	144,0	144,2	144,5	143,6	143,6	143,3	140,0	138,9	146,0
1995 Januar	141,9	141,5	141,8	141,0	141,1	143,9	140,0	139,0	146,9
Bezahlte Wochenstunden									
1992	95,7	95,7	95,3	96,2	96,7	95,8	95,2	95,9	95,8
1993	93,0	92,9	92,4	93,5	94,0	93,4	93,1	94,1	93,1
1994	93,9	93,8	93,2	94,5	95,0	94,2	93,3	94,4	94,2
1992 Januar	95,1	94,7	94,2	95,5	95,3	96,6	96,2	96,8	96,6
April	96,1	96,3	95,9	96,5	97,4	95,6	95,0	95,9	95,5
Juli	96,2	96,2	95,7	96,7	97,7	96,3	95,3	96,0	96,5
Oktober	95,4	95,6	95,4	96,0	96,2	94,7	94,2	94,7	94,7
1993 Januar	93,1	92,9	92,8	92,9	93,5	93,7	94,4	94,6	93,2
April	92,0	91,8	90,9	93,1	93,9	92,6	91,3	93,1	92,4
Juli	93,8	93,7	93,1	94,4	94,8	94,2	93,5	95,0	93,8
Oktober	93,1	93,0	92,7	93,7	93,6	93,2	93,3	93,8	92,9
1994 Januar	91,9	91,3	90,8	92,3	91,9	94,0	93,3	94,7	93,6
April	93,5	93,4	92,8	94,2	95,1	93,8	92,7	93,8	94,0
Juli	94,8	94,8	94,3	95,4	96,0	94,6	93,9	94,3	94,8
Oktober	95,2	95,5	95,0	96,0	96,8	94,3	93,3	94,7	94,2
1995 Januar	93,9	93,5	92,9	94,2	95,1	94,9	93,3	94,9	95,1

4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen

Wirtschaftsbereich	Bruttostundenverdienst			Bruttowochenverdienst			Bezahlte Wochenstunden		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1985 = 100									
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU)	151,3	151,3	151,4	141,9	141,5	143,9	93,9	93,5	94,9
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	151,2	151,1	151,4	142,1	141,6	143,9	94,0	93,7	94,9
ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWAERME-U. WASSERVERSORG.	147,6	147,7	143,3	143,5	143,5	141,2	97,2	97,1	98,6
BERGBAU	157,7	157,7	-	144,4	144,4	-	91,5	91,5	-
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	150,8	151,1	149,1	143,4	143,4	143,3	95,2	95,1	95,8
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)	147,8	148,0	134,2	139,6	139,9	122,4	95,5	95,6	92,0
METALLERZEUGUNG UND-BEARB. (OH. NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERTUNG)	151,9	151,9	150,9	145,7	145,7	145,2	95,6	95,7	95,6
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	152,5	153,0	147,7	141,2	141,5	138,5	92,6	92,5	93,6
MINERALOELVERARBEITUNG	140,5	143,2	/	134,7	137,4	/	93,1	96,5	/
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. H.V. CHEMIEFASERN)	151,2	151,5	150,1	144,8	144,8	145,0	95,9	95,5	96,7
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	151,3	150,7	157,7	145,0	144,7	149,1	95,7	95,9	94,8
HOLZBEARBEITUNG	155,6	155,1	162,7	155,4	154,7	164,7	100,2	100,1	101,1
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-UND PAPPEERZEUGUNG	149,4	149,8	145,4	141,2	141,2	140,8	94,5	94,2	96,9
GUMMIVERARBEITUNG, VERRARBEITUNG VON ASBEST	153,6	154,6	149,1	144,4	144,8	142,3	93,8	93,4	95,2
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	151,4	150,9	153,9	141,5	140,5	146,6	93,5	93,1	95,1
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	148,6	148,7	142,0	141,6	141,8	133,9	95,6	95,6	94,5
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	147,4	147,5	145,7	136,9	137,0	136,5	92,8	92,8	93,4
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW. SCHIFFBAU	154,7	155,1	151,0	141,8	141,9	140,6	91,3	91,1	92,8
LUFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU	162,1	159,6	168,5	153,3	151,2	159,1	94,1	94,2	93,8
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	153,3	151,4	157,1	145,9	143,5	151,1	95,1	94,6	95,9
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	154,5	152,7	157,9	145,1	142,4	149,8	93,8	93,2	94,8
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	148,9	148,3	151,1	141,7	140,7	145,7	95,3	94,9	96,4
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND-EINRICHTUNGEN USW.	136,2	137,3	133,5	130,2	131,8	126,8	95,4	95,9	94,6
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	151,0	152,5	148,5	142,7	144,1	140,3	94,4	94,3	94,5
DARUNTER									
FEINKERAMIK	140,9	140,0	142,4	138,2	137,2	139,9	98,2	98,0	98,4
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	147,6	147,6	148,2	142,2	142,0	142,9	96,4	96,4	96,7
HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U.AE.	153,0	152,3	156,3	142,5	141,2	149,3	93,2	92,7	95,3
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U.AE.	151,0	148,7	153,6	142,0	140,6	143,6	93,8	94,4	93,3
PAPIER-UND PAPPEVERARBEITUNG	148,6	149,5	146,8	140,5	140,9	139,7	94,6	94,2	95,3
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	159,5	159,7	158,8	152,6	152,4	153,6	95,3	95,0	96,4
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	150,7	152,8	145,1	143,8	144,9	140,6	95,3	94,6	96,5
LEDERERZEUGUNG	140,8	140,7	141,0	131,9	130,7	134,6	94,0	93,1	95,6
LEDERVERARBEITUNG (OH. H.V. SCHUHEN)	/	147,6	/	130,7	152,9	/	101,0	103,7	99,8
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	137,4	135,5	139,0	135,5	132,9	137,6	98,8	98,2	99,2
TEXTILGEWERBE	149,6	149,2	149,7	139,5	140,2	138,9	93,4	94,0	92,9
BEKLEIDUNGSGEWERBE	143,7	146,6	143,3	135,7	136,6	135,6	94,5	93,5	94,6
H. V. FUELLHALTERN USW., FOTO -U. FILMLABORS	149,0	146,1	153,0	138,5	134,6	144,1	93,4	92,7	94,2
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	151,1	150,6	153,2	143,0	142,0	147,5	94,7	94,2	96,1
DARUNTER									
BRAUEREI, MAELZEREI	151,5	151,9	/	141,6	142,0	/	93,1	93,5	/
TABAKVERARBEITUNG	155,3	145,5	165,5	148,6	138,8	159,0	95,8	95,2	96,2
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	152,4	152,4	-	140,6	140,6	-	92,4	92,4	-
DARUNTER									
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	152,9	152,9	-	139,2	139,2	-	91,3	91,3	-

5. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1994

Jahres- durch- schnitt	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938									
1950									
1951									
1952	Angestellte noch nicht erfaßt								
1953									
1954									
1955									
1956									
1957	15,5	18,7	24,1	16,7	20,2	25,8	15,8	19,1	24,5
1958	16,5	19,9	25,6	17,7	21,4	27,4	16,8	20,3	26,0
1959	17,2	20,8	26,7	18,6	22,5	28,7	17,5	21,2	27,2
1960	18,4	22,2	28,6	19,8	23,9	30,6	18,8	22,7	29,1
1961	20,0	24,2	31,1	21,4	25,9	33,1	20,3	24,6	31,6
1962	21,8	26,4	33,9	23,1	27,9	35,7	22,1	26,7	34,3
1963	23,3	28,2	36,3	24,5	29,7	37,9	23,6	28,6	36,7
1964	24,7	29,9	38,5	25,7	31,1	39,8	24,9	30,1	38,9
1965	27,0	32,7	42,0	27,9	33,7	43,1	27,3	33,0	42,4
1966	29,0	35,1	45,1	29,8	36,1	46,1	29,3	35,4	45,4
1967	30,4	36,7	47,2	30,7	37,2	47,5	30,5	36,9	47,3
1968	31,8	38,4	49,4	31,9	38,6	49,3	31,8	38,5	49,4
1969	34,0	41,1	52,9	34,7	42,0	53,7	34,3	41,5	53,2
1970	37,9	45,8	58,9	38,4	46,5	59,4	38,1	46,1	59,1
1971	42,1	50,9	65,4	42,6	51,6	66,0	42,2	51,1	65,6
1972	46,1	55,7	71,6	46,4	56,1	71,7	46,1	55,8	71,6
1973	50,6	61,2	78,7	51,3	62,1	79,3	50,8	61,5	78,9
1974	55,9	67,6	86,9	56,4	68,2	87,1	56,0	67,7	86,9
1975	60,4	73,0	93,9	60,5	73,2	93,6	60,4	73,1	93,8
1976	64,4	77,8	100	64,6	78,2	100	64,4	77,9	100
1977	68,9	83,3	107,1	69,2	83,7	107,0	69,0	83,5	107,1
1978	73,0	88,2	113,4	73,0	88,3	112,9	72,9	88,2	113,2
1979	77,6	93,8	120,6	77,4	93,7	119,7	77,5	93,8	120,3
1980	82,7	100	128,6	82,6	100	127,8	82,6	100	128,3
1981	86,8	105,0	135,0	86,4	104,5	133,7	86,6	104,8	134,5
1982	91,0	110,0	141,5	90,4	109,4	139,9	90,7	109,8	140,9
1983	93,6	113,2	145,5	93,3	112,9	144,4	93,5	113,1	145,1
1984	96,5	116,7	150,1	96,3	116,5	148,9	96,4	116,6	149,6
1985	100	120,9	155,5	100	121,0	154,6	100	121,0	155,2
1986	103,4	125,0	160,8	103,7	125,5	160,4	103,5	125,2	160,6
1987	107,1	129,5	166,5	107,6	130,2	166,4	107,3	129,8	166,5
1988	111,0	134,2	172,6	111,3	134,7	172,1	111,1	134,4	172,4
1989	114,5	138,5	177,8	115,0	139,2	178,0	114,7	138,9	178,1
1990	119,3	144,2	185,4	120,0	145,2	185,6	119,6	144,7	185,7
1991	126,0	152,3	195,9	127,2	153,9	196,7	126,5	153,1	196,4
1992	132,2	159,8	205,5	133,9	162,0	207,0	132,9	160,8	206,3
1993	136,6	165,1	212,3	138,0	167,0	213,4	137,2	166,0	213,0
1994	139,6	168,8	217,1	141,5	171,2	218,8	140,4	169,9	218,0

6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte				
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe			
			II	III	IV	V		II	III	IV	V

1985 = 100

Kaufmännische Angestellte

1992	132,2	132,8	132,6	132,8	133,1	134,3	131,3	131,4	130,0	131,6	138,0
1993	136,6	137,0	136,8	137,3	136,6	138,9	136,1	135,9	134,9	136,1	144,6
1994	139,6	140,0	139,3	140,5	139,2	144,0	139,0	138,5	137,5	139,1	148,6
1992 Januar	129,0	129,7	130,0	129,3	130,7	131,7	127,9	128,0	126,8	128,0	134,4
April	130,2	130,9	130,9	130,6	131,5	133,8	129,3	130,6	128,2	129,3	135,6
Juli	133,1	133,7	133,5	133,8	133,7	134,0	132,3	131,0	131,0	132,9	138,7
Oktober	134,0	134,6	134,1	134,8	134,6	136,7	133,1	133,7	131,7	133,4	140,4
1993 Januar	134,7	135,1	134,8	135,2	135,3	137,6	134,0	134,9	132,7	134,1	141,6
April	136,1	136,5	136,2	136,7	136,1	138,3	135,6	135,8	134,4	135,5	144,0
Juli	137,0	137,4	137,3	137,6	136,6	139,0	136,6	135,3	135,3	136,6	145,3
Oktober	137,5	137,9	137,5	138,2	137,5	139,7	137,0	136,9	135,9	136,8	145,6
1994 Januar	138,2	138,2	137,9	138,4	138,5	140,2	138,1	137,8	136,3	138,6	146,5
April	138,8	139,2	138,9	139,5	138,8	143,9	138,3	138,5	136,8	138,2	148,5
Juli	139,8	140,2	139,1	141,1	139,3	143,9	139,1	138,2	137,7	139,2	149,0
Oktober	140,5	141,0	140,3	141,6	139,8	145,7	139,7	138,9	138,2	139,9	149,2
1995 Januar	141,0	141,5	140,7	142,1	140,5	147,0	140,3	139,5	138,8	140,4	150,0

Technische Angestellte

1992	133,9	133,9	133,7	134,0	134,1	/	133,1	130,7	132,3	133,9	134,9
1993	138,0	138,0	138,2	138,0	138,6	/	138,1	136,1	137,4	139,5	132,1
1994	141,5	141,5	140,8	141,8	141,6	/	141,5	138,5	141,5	142,4	136,2
1992 Januar	129,6	129,6	130,2	129,4	130,4	/	129,4	128,1	128,7	129,9	133,2
April	130,6	130,6	130,8	130,5	131,0	/	130,2	129,2	129,6	130,6	132,2
Juli	135,4	135,5	135,1	135,7	135,2	/	134,4	133,1	133,3	135,4	135,5
Oktober	136,5	136,5	135,9	136,8	136,8	/	135,4	130,8	134,8	136,5	136,9
1993 Januar	135,9	135,9	135,6	135,9	136,4	/	135,9	131,6	135,2	137,0	136,9
April	137,7	137,7	138,0	137,5	138,3	/	137,5	134,0	136,7	139,3	131,2
Juli	138,4	138,4	138,7	138,4	138,9	/	138,5	137,3	137,9	139,8	131,6
Oktober	138,9	138,8	138,9	138,9	139,5	/	139,0	138,5	138,4	140,4	131,0
1994 Januar	139,0	139,0	138,7	139,2	139,5	/	139,5	137,5	139,2	140,6	133,5
April	140,2	140,2	140,0	140,4	140,2	/	140,4	138,2	140,8	141,0	135,5
Juli	142,0	142,0	140,9	142,4	142,1	/	141,9	138,1	141,6	143,2	136,7
Oktober	142,9	142,9	142,1	143,2	142,9	/	142,6	139,3	142,7	143,5	137,5
1995 Januar	143,2	143,1	142,2	143,5	143,2	/	143,4	140,4	143,3	143,7	145,4

Angestellte insgesamt

1992	132,9	133,4	133,2	133,5	133,6	/	131,4	131,3	130,1	131,8	137,8
1993	137,2	137,5	137,5	137,7	137,6	/	136,3	135,9	135,1	136,4	143,7
1994	140,4	140,8	140,0	141,2	140,4	/	139,2	138,5	137,8	139,4	147,8
1992 Januar	129,3	129,7	130,1	129,4	130,6	/	128,1	128,0	126,9	128,2	134,3
April	130,4	130,7	130,9	130,6	131,3	/	129,4	130,5	128,3	129,4	135,4
Juli	134,1	134,6	134,3	134,9	134,4	/	132,5	131,3	131,1	133,1	138,5
Oktober	135,0	135,6	135,0	136,0	135,6	/	133,3	133,3	131,9	133,7	140,2
1993 Januar	135,2	135,5	135,2	135,6	135,8	/	134,2	134,5	132,9	134,4	141,3
April	136,8	137,1	137,1	137,2	137,1	/	135,8	135,6	134,6	135,9	143,1
Juli	137,6	137,9	138,0	138,0	137,7	/	136,7	135,5	135,5	136,9	144,4
Oktober	138,1	138,4	138,2	138,6	138,5	/	137,2	137,1	136,1	137,1	144,6
1994 Januar	138,5	138,6	138,3	138,8	139,0	/	138,2	137,8	136,5	138,8	145,7
April	139,4	139,7	139,4	140,0	139,5	/	138,5	138,5	137,1	138,5	147,7
Juli	140,7	141,2	140,0	141,9	140,6	/	139,4	138,2	138,0	139,5	148,2
Oktober	141,5	142,0	141,2	142,5	141,3	/	140,0	139,0	138,5	140,2	148,4
1995 Januar	141,9	142,4	141,4	142,9	141,8	/	140,6	139,6	139,1	140,7	149,7

7. Index der durchschnittlichen Bruttonomatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1995
nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen

Wirtschaftsbereich	Kaufmännische Angestellte			Technische Angestellte			Angestellte insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1985 = 100									
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-U. TIEFBAU), HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	141,0	141,5	140,3	143,2	143,1	143,4	141,9	142,4	140,6
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- U. TIEFBAU)	142,6	142,3	142,9	143,1	143,1	143,1	142,9	142,9	142,9
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	142,3	142,1	142,6	142,6	142,6	142,9	142,5	142,4	142,7
ELEKTRIZ.-, GAS-, FERNWÄRME-U. WASSERVERSORG.	137,9	138,2	137,2	138,2	138,4	135,0	138,1	138,3	136,9
BERGBAU	139,9	142,0	137,3	139,3	139,3	-	139,6	140,5	137,3
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGÜTERINDUSTRIE	142,9	140,6	146,9	143,0	143,0	142,5	143,0	141,9	146,1
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG V. STEIN. U. ERD. (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)	146,7	143,3	156,3	145,2	145,2	160,7	146,1	144,2	156,4
METALLERZG. U. -BEARB. (OH. NE-METALLE USW.)	141,6	140,6	143,2	141,4	141,4	142,1	141,5	141,1	143,2
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI	144,6	145,7	143,0	142,8	142,8	144,2	143,6	143,7	143,1
MINERALÖLVERARBEITUNG	142,3	143,0	140,3	139,6	139,6	139,6	140,9	141,1	140,2
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. H. V. CHEMIEFASERN)	144,0	140,9	148,2	143,0	143,2	142,1	143,6	142,1	146,6
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	136,1	130,1	146,8	142,5	142,0	145,4	138,7	135,9	146,5
HOLZBEARBEITUNG	145,0	146,3	142,0	156,0	155,8	168,7	148,4	150,0	142,7
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	139,3	139,3	139,6	143,4	143,5	138,6	141,5	141,9	139,5
GUMMI-VERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST	137,5	135,1	143,1	140,6	140,4	146,3	138,7	137,6	143,3
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE	142,7	142,8	142,6	143,3	143,3	144,4	143,1	143,1	142,8
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	139,6	143,0	135,7	141,3	141,5	134,7	140,8	141,8	135,6
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	142,8	142,4	143,5	143,3	143,1	146,6	143,1	143,0	143,9
STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW.	144,3	145,6	142,4	141,9	141,9	140,7	142,8	142,9	142,2
SCHIFFBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LÜFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	149,6	148,7	150,3	144,0	144,1	143,7	145,3	144,6	148,5
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT	143,0	143,2	142,7	145,1	145,2	143,9	144,3	144,6	142,9
FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW.	144,4	145,7	143,2	145,0	144,7	149,9	144,8	145,0	144,1
HERSTELLUNG VON EBW-WAREN, STAHLVERF., OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HAERTUNG	141,0	140,2	142,3	140,6	140,6	139,8	140,8	140,4	142,2
HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN USW.	131,7	129,2	134,7	136,9	136,5	143,9	135,3	135,1	136,6
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIE	141,9	142,0	141,8	139,7	139,4	141,2	141,0	140,6	141,7
DARUNTER									
FEINKERAMIK	147,4	142,8	151,5	146,6	146,9	143,2	147,0	145,4	150,4
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON GEBRAUCHSGÜTERN AUS HOLZ U.Ä.	135,7	137,1	133,8	136,2	135,6	147,9	135,9	136,2	135,1
H. V. MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U.Ä.	144,1	140,9	148,8	138,2	138,0	154,0	141,5	139,3	148,9
PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG	142,0	146,3	138,6	141,7	141,7	141,6	141,8	143,3	139,2
DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	141,2	140,1	143,1	140,0	139,9	151,2	140,8	140,0	143,2
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	144,4	149,2	139,1	141,1	140,8	146,8	143,1	144,6	139,5
LEDERERZEUGUNG	140,9	141,5	140,0	138,0	138,0	139,2	139,6	139,5	140,0
LEDERVERARBEITUNG (OH. H. V. SCHUHEN)	135,5	139,5	131,3	137,3	137,9	-	136,6	138,3	-
H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	136,0	133,0	143,6	-	-	-	-	-	-
TEXTILGEWERBE	134,7	133,3	137,8	138,1	138,0	140,4	135,9	135,3	138,0
BEKLEIDUNGSGEWERBE	142,5	142,0	143,3	139,8	139,9	139,3	141,3	140,9	142,0
H. V. FUELLHALTERN USW., FOTO -U. FILMLABORS	136,8	133,1	141,7	140,1	138,6	142,5	137,9	135,1	141,9
H. V. FUELLHALTERN USW., FOTO -U. FILMLABORS	141,1	139,0	143,6	138,9	139,1	136,6	139,9	139,1	142,0
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	140,8	141,2	140,1	143,1	143,2	141,3	141,4	141,9	140,2
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	149,6	149,1	150,8	149,6	149,5	159,6	149,6	149,4	151,2
DARUNTER									
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	149,9	149,5	150,9	149,6	149,5	160,6	149,7	149,5	151,2
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	138,9	140,3	137,1	144,5	143,6	173,6	139,1	140,5	137,2
DAVON									
GROSSHANDEL	137,8	140,6	131,0	149,9	149,0	173,6	138,6	141,4	131,4
EINZELHANDEL	140,0	140,4	139,7	-	-	-	-	-	139,7
KREDITINSTITUTE	138,2	139,1	136,9	-	-	-	138,2	139,1	136,9
VERSICHERUNGSGEWERBE	140,8	141,5	139,5	-	-	-	140,8	141,5	139,5

8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Ingesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	100,0	38,0	1,3	25,32	962	
MAENNLICH 0	80,3	38,1	1,4	26,68	1016	
MAENNLICH 1	64,4	38,0	1,5	28,31	1075	
MAENNLICH 2	25,9	38,3	1,5	24,44	936	
MAENNLICH 3	9,8	38,2	1,2	21,93	839	
WEIBLICH 0	19,7	37,5	0,5	19,70	739	
WEIBLICH 1	8,9	37,2	0,5	22,70	845	
WEIBLICH 2	38,3	37,7	0,5	19,40	732	
WEIBLICH 3	52,8	37,4	0,5	19,41	727	
0003	1,2	INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)				
INSGESAMT 0	92,5	38,1	1,3	25,35	966	
MAENNLICH 0	78,7	38,3	1,5	26,84	1027	
MAENNLICH 1	63,9	38,1	1,5	28,53	1088	
MAENNLICH 2	26,8	38,5	1,5	24,51	943	
MAENNLICH 3	9,3	38,4	1,3	22,11	850	
WEIBLICH 0	21,3	37,5	0,5	19,70	739	
WEIBLICH 1	8,9	37,2	0,5	22,70	845	
WEIBLICH 2	38,3	37,7	0,5	19,40	732	
WEIBLICH 3	52,8	37,4	0,5	19,41	727	
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,6	39,0	0,9	29,62	1154	
MAENNLICH 0	97,0	39,0	0,9	29,88	1164	
MAENNLICH 1	97,3	39,0	0,9	30,05	1171	
MAENNLICH 2	2,4	39,2	0,8	23,77	932	
MAENNLICH 3	0,3	38,9	0,6	22,53	876	
WEIBLICH 0	3,0	38,8	0,6	21,34	827	
WEIBLICH 1	25,4	38,3	0,3	24,03	920	
WEIBLICH 2	43,8	38,9	0,7	21,38	832	
WEIBLICH 3	30,8	38,9	0,9	19,10	744	
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	11,3	39,3	1,7	25,04	985	
MAENNLICH 0	88,2	39,5	1,9	25,78	1017	
MAENNLICH 1	50,6	39,2	1,8	27,71	1087	
MAENNLICH 2	38,9	39,7	2,0	24,23	963	
MAENNLICH 3	10,5	39,5	1,7	22,30	882	
WEIBLICH 0	11,8	38,3	0,4	19,33	740	
WEIBLICH 1	6,4	37,8	0,7	24,30	919	
WEIBLICH 2	42,1	38,3	0,4	19,78	757	
WEIBLICH 3	51,4	38,4	0,4	18,34	705	
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	2,5	40,8	2,7	23,84	974	
MAENNLICH 0	97,0	40,9	2,8	24,10	985	
MAENNLICH 1	46,6	40,4	2,5	25,77	1042	
MAENNLICH 2	43,0	41,4	3,2	22,83	946	
MAENNLICH 3	10,5	40,5	2,4	21,98	890	
WEIBLICH 0	3,0	39,7	0,5	15,38	611	
WEIBLICH 1	2,9	(37,3)	(0,9)	(20,56)	(767)	
WEIBLICH 2	8,0	37,8	0,6	20,63	779	
WEIBLICH 3	89,1	40,0	0,4	14,78	591	
3200	23 (OH.233,236,238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	0,9	38,3	1,5	26,85	1029	
MAENNLICH 0	94,8	38,4	1,5	27,14	1041	
MAENNLICH 1	61,2	38,6	1,8	28,78	1110	
MAENNLICH 2	29,3	38,0	1,0	24,94	947	
MAENNLICH 3	9,5	38,2	1,4	23,26	888	
WEIBLICH 0	5,2	37,9	0,9	21,44	813	
WEIBLICH 1	23,1	37,4	0,9	25,19	942	
WEIBLICH 2	53,6	38,5	1,2	21,13	813	
WEIBLICH 3	23,4	37,3	0,1	18,46	688	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Ingesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	1,6	38,0	1,6	26,02	988	
MAENNLICH 0	90,4	38,0	1,6	26,67	1014	
MAENNLICH 1	63,9	37,7	1,4	28,23	1063	
MAENNLICH 2	24,2	38,4	1,9	24,15	928	
MAENNLICH 3	11,9	39,2	2,4	23,62	925	
WEIBLICH 0	9,6	37,3	0,8	19,83	739	
WEIBLICH 1	10,7	36,4	0,3	24,28	883	
WEIBLICH 2	29,1	36,7	0,4	21,18	777	
WEIBLICH 3	60,2	37,7	1,1	18,44	695	
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,5	38,8	1,0	25,01	970	
MAENNLICH 0	77,6	38,9	1,2	26,60	1035	
MAENNLICH 1	50,8	38,9	1,2	28,47	1108	
MAENNLICH 2	44,1	38,9	1,2	25,08	976	
MAENNLICH 3	5,1	39,0	1,2	21,18	825	
WEIBLICH 0	22,4	38,2	0,2	19,42	742	
WEIBLICH 1	5,9	38,1	0,4	24,22	923	
WEIBLICH 2	51,6	38,3	0,2	19,63	752	
WEIBLICH 3	42,5	38,2	0,1	18,50	706	
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)				
INSGESAMT 0	3,3	38,8	1,0	24,88	966	
MAENNLICH 0	76,3	39,0	1,3	26,55	1036	
MAENNLICH 1	52,9	39,0	1,2	28,47	1110	
MAENNLICH 2	42,4	39,1	1,4	24,83	970	
MAENNLICH 3	4,7	39,2	1,3	20,46	802	
WEIBLICH 0	23,7	38,2	0,2	19,40	742	
WEIBLICH 1	6,0	38,1	0,4	24,23	923	
WEIBLICH 2	51,6	38,3	0,2	19,60	751	
WEIBLICH 3	42,4	38,2	0,1	18,48	705	
3800	264	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG				
INSGESAMT 0	1,1	40,4	2,4	26,46	1070	
MAENNLICH 0	96,7	40,5	2,5	26,70	1081	
MAENNLICH 1	48,2	40,4	2,4	27,63	1116	
MAENNLICH 2	42,7	40,6	2,6	26,07	1059	
MAENNLICH 3	9,1	40,4	2,4	24,79	1003	
WEIBLICH 0	3,3	39,0	1,0	18,98	741	
WEIBLICH 1	5,6	(39,1)	(1,3)	(23,48)	(919)	
WEIBLICH 2	32,1	39,3	1,2	19,46	765	
WEIBLICH 3	62,3	38,9	0,8	18,32	712	
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST				
INSGESAMT 0	1,0	38,8	1,1	24,08	935	
MAENNLICH 0	81,6	38,9	1,2	25,05	974	
MAENNLICH 1	32,3	39,5	1,9	27,61	1090	
MAENNLICH 2	45,0	38,7	1,1	24,42	944	
MAENNLICH 3	22,7	38,4	0,5	22,56	867	
WEIBLICH 0	18,4	38,6	0,7	19,76	763	
WEIBLICH 1	3,3	40,3	2,5	24,89	1004	
WEIBLICH 2	29,5	38,4	0,6	19,61	752	
WEIBLICH 3	67,3	38,7	0,6	19,56	756	
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	58,2	37,6	1,2	26,44	994	
MAENNLICH 0	81,3	37,7	1,3	27,71	1044	
MAENNLICH 1	69,4	37,7	1,4	29,06	1095	
MAENNLICH 2	22,6	37,6	1,2	25,33	952	
MAENNLICH 3	8,0	37,8	1,1	22,67	857	
WEIBLICH 0	18,7	37,2	0,5	20,88	777	
WEIBLICH 1	7,2	37,2	0,4	24,48	911	
WEIBLICH 2	32,5	37,5	0,6	20,88	784	
WEIBLICH 3	60,3	37,0	0,5	20,44	757	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			DM
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)				
INSGESAMT 0	1,0	39,4	2,2	26,01	1025	
MAENNLICH 0	96,9	39,5	2,2	26,20	1034	
MAENNLICH 1	68,1	39,3	2,2	27,70	1088	
MAENNLICH 2	24,8	39,9	2,1	23,15	924	
MAENNLICH 3	7,1	39,6	2,9	22,68	898	
WEIBLICH 0	3,1	38,0	1,2	19,96	759	
WEIBLICH 1	7,7	(37,6)	(0,8)	(22,42)	(842)	
WEIBLICH 2	27,2	37,9	0,2	17,91	680	
WEIBLICH 3	65,1	38,1	1,7	20,53	782	
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU				
INSGESAMT 0	17,4	37,8	1,5	26,10	987	
MAENNLICH 0	88,6	38,0	1,7	26,76	1016	
MAENNLICH 1	73,5	38,2	2,0	27,87	1063	
MAENNLICH 2	21,5	37,5	1,0	24,11	903	
MAENNLICH 3	5,0	37,6	0,7	21,52	809	
WEIBLICH 0	11,4	36,8	0,4	20,77	764	
WEIBLICH 1	9,8	37,6	0,4	22,87	860	
WEIBLICH 2	36,2	37,3	0,3	20,51	765	
WEIBLICH 3	54,1	36,3	0,4	20,55	746	
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.				
INSGESAMT 0	16,1	36,8	0,8	30,55	1124	
MAENNLICH 0	91,6	36,8	0,8	31,09	1144	
MAENNLICH 1	70,4	36,9	0,8	32,22	1188	
MAENNLICH 2	22,5	36,5	0,9	29,30	1070	
MAENNLICH 3	7,1	36,8	1,0	25,48	939	
WEIBLICH 0	8,4	36,6	0,4	24,68	903	
WEIBLICH 1	12,3	36,3	0,3	28,85	1048	
WEIBLICH 2	35,6	36,4	0,5	26,81	975	
WEIBLICH 3	52,1	36,8	0,5	22,26	819	
4310	244 1,245 11 - 14	HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN				
INSGESAMT 0	10,4	36,5	0,7	32,29	1178	
MAENNLICH 0	94,7	36,5	0,7	32,48	1186	
MAENNLICH 1	79,3	36,7	0,7	33,10	1215	
MAENNLICH 2	19,1	35,9	0,6	30,37	1089	
MAENNLICH 3	1,7	34,7	0,8	26,46	918	
WEIBLICH 0	5,3	35,8	0,3	28,79	1031	
WEIBLICH 1	23,2	36,2	0,2	30,19	1091	
WEIBLICH 2	61,7	35,9	0,3	29,01	1042	
WEIBLICH 3	15,0	35,0	0,6	25,64	897	
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT				
INSGESAMT 0	13,3	37,4	0,9	24,61	920	
MAENNLICH 0	65,0	37,4	1,1	26,74	1001	
MAENNLICH 1	72,0	37,3	1,1	28,16	1051	
MAENNLICH 2	18,6	37,9	1,1	23,50	890	
MAENNLICH 3	9,5	37,6	1,0	22,41	843	
WEIBLICH 0	35,0	37,3	0,5	20,64	769	
WEIBLICH 1	4,5	36,8	0,4	23,96	883	
WEIBLICH 2	31,8	37,9	0,7	20,08	760	
WEIBLICH 3	63,8	37,0	0,4	20,70	766	
4700	252 - 254, 259 4 - 7	FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.				
INSGESAMT 0	2,6	37,4	0,8	23,57	880	
MAENNLICH 0	59,7	37,7	1,1	25,50	960	
MAENNLICH 1	69,8	37,7	1,2	26,81	1010	
MAENNLICH 2	22,9	37,7	0,9	23,07	870	
MAENNLICH 3	7,3	37,6	1,1	20,59	774	
WEIBLICH 0	40,3	36,9	0,3	20,64	761	
WEIBLICH 1	11,7	37,8	0,3	22,81	861	
WEIBLICH 2	32,8	37,3	0,2	19,52	728	
WEIBLICH 3	55,5	36,5	0,4	20,84	760	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHENVEREDLUNG, HAERTUNG				
INSGESAMT 0	7,3	38,9	1,6	23,14	900	
MAENNLICH 0	78,2	39,0	1,8	24,33	950	
MAENNLICH 1	51,1	38,9	1,9	26,15	1018	
MAENNLICH 2	31,7	39,2	1,9	23,08	905	
MAENNLICH 3	17,1	39,0	1,5	21,24	828	
WEIBLICH 0	21,8	38,3	0,8	18,81	721	
WEIBLICH 1	3,9	38,7	1,2	23,03	890	
WEIBLICH 2	26,9	38,2	0,8	19,11	731	
WEIBLICH 3	69,1	38,3	0,8	18,45	707	
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.				
INSGESAMT 0	0,4	37,9	1,2	23,61	896	
MAENNLICH 0	62,1	38,3	1,6	25,52	978	
MAENNLICH 1	73,0	38,0	1,5	27,09	1030	
MAENNLICH 2	18,8	39,3	2,1	22,09	869	
MAENNLICH 3	8,2	38,6	1,3	19,76	762	
WEIBLICH 0	37,9	37,3	0,6	20,40	762	
WEIBLICH 1	13,2	37,4	0,4	25,53	955	
WEIBLICH 2	33,1	38,4	0,9	20,03	769	
WEIBLICH 3	53,8	36,7	0,4	19,36	710	
5000	210,224,227,257-258,261,265-269,27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	18,3	38,6	1,3	22,23	858	
MAENNLICH 0	63,9	39,1	1,8	24,47	957	
MAENNLICH 1	50,1	39,1	2,0	26,54	1038	
MAENNLICH 2	35,7	39,2	1,8	22,93	898	
MAENNLICH 3	14,2	39,0	1,5	21,06	821	
WEIBLICH 0	36,1	37,7	0,4	18,10	683	
WEIBLICH 1	12,8	37,0	0,6	20,93	775	
WEIBLICH 2	48,2	37,7	0,4	17,71	668	
WEIBLICH 3	39,1	38,0	0,5	17,69	671	
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.				
INSGESAMT 0	2,9	38,2	1,2	23,36	893	
MAENNLICH 0	79,3	38,3	1,4	24,27	928	
MAENNLICH 1	47,6	38,1	1,5	25,63	978	
MAENNLICH 2	36,3	38,4	1,2	23,84	915	
MAENNLICH 3	16,1	38,3	1,2	21,25	813	
WEIBLICH 0	20,7	38,1	0,3	19,86	756	
WEIBLICH 1	7,9	38,4	0,2	20,23	778	
WEIBLICH 2	41,1	38,7	0,3	19,59	758	
WEIBLICH 3	51,0	37,5	0,4	20,02	751	
5500	265	PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG				
INSGESAMT 0	1,6	39,0	1,5	22,28	870	
MAENNLICH 0	67,0	39,5	2,0	24,25	958	
MAENNLICH 1	45,8	39,5	2,1	26,90	1063	
MAENNLICH 2	40,6	39,6	2,1	22,87	905	
MAENNLICH 3	13,6	39,1	1,4	19,40	759	
WEIBLICH 0	33,0	38,1	0,5	18,14	691	
WEIBLICH 1	4,3	37,9	0,7	22,81	865	
WEIBLICH 2	50,4	37,9	0,4	18,46	700	
WEIBLICH 3	45,3	38,3	0,6	17,34	664	
5600	268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG				
INSGESAMT 0	2,4	39,2	2,2	27,62	1084	
MAENNLICH 0	79,9	39,5	2,5	29,10	1148	
MAENNLICH 1	66,9	39,4	2,4	31,17	1229	
MAENNLICH 2	22,2	39,6	2,7	25,59	1014	
MAENNLICH 3	11,0	39,4	2,6	23,60	929	
WEIBLICH 0	20,1	38,3	1,1	21,58	827	
WEIBLICH 1	31,8	38,2	1,2	26,62	1017	
WEIBLICH 2	32,4	38,0	1,0	21,01	798	
WEIBLICH 3	35,8	38,8	1,0	17,67	685	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
5700 210 HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN					
INSGESAMT 0	4,3	39,1	1,3	22,31	872
MAENNLICH 0	71,8	39,3	1,6	24,13	949
MAENNLICH 1	41,2	39,2	1,8	26,23	1030
MAENNLICH 2	40,5	39,5	1,7	23,16	914
MAENNLICH 3	18,3	39,2	1,3	21,57	845
WEIBLICH 0	28,2	38,5	0,5	17,57	677
WEIBLICH 1	4,6	39,2	2,3	22,40	878
WEIBLICH 2	37,6	38,3	0,4	17,47	669
WEIBLICH 3	57,9	38,6	0,4	17,24	666
6200 272, 279 HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN					
INSGESAMT 0	0,2	39,7	0,8	18,48	734
MAENNLICH 0	47,6	40,2	1,2	20,26	814
MAENNLICH 1	64,4	40,3	1,3	21,24	856
MAENNLICH 2	28,5	40,2	1,1	18,76	753
MAENNLICH 3	7,1	39,2	0,9	17,29	678
WEIBLICH 0	52,4	39,3	0,5	16,84	662
WEIBLICH 1	23,1	39,1	0,3	17,19	673
WEIBLICH 2	57,8	39,5	0,5	16,95	669
WEIBLICH 3	19,1	39,1	0,6	16,08	628
6300 275 TEXTILGEWERBE					
INSGESAMT 0	3,2	38,2	1,5	20,08	768
MAENNLICH 0	50,0	39,4	2,5	22,04	869
MAENNLICH 1	51,5	39,9	3,0	23,33	930
MAENNLICH 2	41,9	39,0	2,0	20,95	817
MAENNLICH 3	6,5	38,7	1,2	18,71	724
WEIBLICH 0	50,0	37,0	0,5	17,99	666
WEIBLICH 1	11,5	35,8	0,4	19,51	698
WEIBLICH 2	62,8	37,3	0,5	17,92	668
WEIBLICH 3	25,7	37,1	0,5	17,49	648
6310 275 1 - 275 2 SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN					
INSGESAMT 0	0,4	37,9	0,9	20,24	767
MAENNLICH 0	50,9	38,6	1,6	22,08	853
MAENNLICH 1	32,8	38,4	1,3	23,33	895
MAENNLICH 2	59,4	38,8	1,7	21,73	844
MAENNLICH 3	7,9	38,3	1,4	19,58	751
WEIBLICH 0	49,1	37,1	0,2	18,26	678
WEIBLICH 1	4,0	37,8	0,9	19,73	746
WEIBLICH 2	75,7	37,0	0,2	18,42	682
WEIBLICH 3	20,3	37,3	0,2	17,36	647
6320 275 3, 275 5, 275 81 WEBEREI (OH. WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)					
INSGESAMT 0	0,5	38,3	1,3	20,99	805
MAENNLICH 0	61,2	38,9	1,9	22,40	872
MAENNLICH 1	51,1	38,9	1,9	23,59	917
MAENNLICH 2	40,8	38,9	1,9	21,56	839
MAENNLICH 3	8,1	38,9	1,7	19,15	746
WEIBLICH 0	38,8	37,5	0,4	18,67	700
WEIBLICH 1	16,5	37,8	1,0	20,92	792
WEIBLICH 2	70,2	37,4	0,4	18,19	681
WEIBLICH 3	13,4	37,2	0,1	18,42	686
6400 276 BEKLEIDUNGSGEWERBE					
INSGESAMT 0	1,2	37,5	0,4	17,04	640
MAENNLICH 0	16,6	39,0	1,5	20,81	811
MAENNLICH 1	46,0	38,7	1,7	22,55	873
MAENNLICH 2	26,2	39,2	1,6	20,16	790
MAENNLICH 3	27,8	39,2	1,1	18,57	728
WEIBLICH 0	83,4	37,2	0,2	16,26	605
WEIBLICH 1	16,6	36,5	0,2	17,63	643
WEIBLICH 2	61,9	37,2	0,1	15,86	590
WEIBLICH 3	21,5	38,0	0,3	16,37	622

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter am Insgesamt %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst		
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche	
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden			
DM						
7000	28/29	NÄHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,0	40,0	1,9	22,60	903	
MAENNLICH 0	73,0	40,4	2,4	24,35	984	
MAENNLICH 1	52,8	40,6	2,6	25,84	1049	
MAENNLICH 2	34,5	40,3	2,3	23,52	949	
MAENNLICH 3	12,6	39,7	1,7	20,27	805	
WEIBLICH 0	27,0	38,8	0,6	17,68	685	
WEIBLICH 1	4,4	38,8	0,7	21,10	818	
WEIBLICH 2	29,0	39,0	0,7	19,09	745	
WEIBLICH 3	66,6	38,7	0,5	16,83	651	
7600	293	BRAUEREI, MÄLZEREI				
INSGESAMT 0	0,4	39,4	1,4	25,31	997	
MAENNLICH 0	98,4	39,4	1,4	25,37	999	
MAENNLICH 1	84,5	39,4	1,4	25,76	1014	
MAENNLICH 2	9,3	39,6	1,2	23,18	919	
MAENNLICH 3	6,2	39,6	1,7	23,33	923	
WEIBLICH 0	1,6	37,9	0,2	21,79	826	
WEIBLICH 1	19,8	/	-	/	/	
WEIBLICH 3	80,2	38,0	0,2	20,86	792	
8100	300 (OH. 300.5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	6,9	36,1	0,5	24,96	901	
MAENNLICH 0	100,0	36,1	0,5	24,96	901	
MAENNLICH 1	69,9	36,2	0,6	26,19	947	
MAENNLICH 2	15,8	35,2	0,5	23,37	823	
MAENNLICH 3	14,4	36,7	0,4	20,73	761	

9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
0001	1,2,300,4,6	INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	100,0	100,0	100,0	4884	6652	5535
MAENNLICH 0	47,9	91,5	64,0	5766	6820	6321
MAENNLICH 2	36,4	34,8	35,5	7372	8319	7861
MAENNLICH 3	46,6	56,9	52,0	5263	6217	5813
MAENNLICH 4	15,3	8,0	11,4	3776	4705	4119
MAENNLICH 5	1,8	0,3	1,0	3212	3629	3278
WEIBLICH 0	52,1	8,5	36,0	4072	4830	4138
WEIBLICH 2	6,7	8,5	6,9	6174	7662	6333
WEIBLICH 3	43,2	41,2	43,1	4575	5396	4643
WEIBLICH 4	42,5	46,6	42,8	3435	3932	3482
WEIBLICH 5	7,5	3,7	7,2	2902	3303	2920
0002	1,2,300	INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)				
INSGESAMT 0	39,2	94,6	59,6	5452	6705	6185
MAENNLICH 0	48,2	91,7	73,6	6524	6869	6775
MAENNLICH 2	39,2	34,8	36,0	8200	8361	8313
MAENNLICH 3	48,5	57,3	54,9	5781	6257	6142
MAENNLICH 4	11,6	7,7	8,8	4180	4789	4570
MAENNLICH 5	0,7	0,2	0,4	3260	3855	3540
WEIBLICH 0	51,8	8,3	26,4	4454	4903	4537
WEIBLICH 2	5,5	8,7	6,1	6952	7721	7155
WEIBLICH 3	46,1	41,7	45,3	4999	5446	5075
WEIBLICH 4	44,3	45,7	44,5	3722	4006	3776
WEIBLICH 5	4,2	3,9	4,1	2913	3309	2982
1000	10	ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG				
INSGESAMT 0	1,1	2,4	1,6	4936	6387	5755
MAENNLICH 0	51,9	92,9	75,0	5505	6530	6221
MAENNLICH 2	29,1	42,8	38,6	7078	7607	7487
MAENNLICH 3	54,7	55,6	55,4	5121	5777	5582
MAENNLICH 4	15,8	1,6	5,9	3987	3917	3974
MAENNLICH 5	0,4	-	0,1	(3389)	-	(3389)
WEIBLICH 0	48,1	7,1	25,0	4322	4526	4355
WEIBLICH 2	3,3	9,9	4,3	6595	6402	6524
WEIBLICH 3	57,0	61,3	57,7	4630	4669	4636
WEIBLICH 4	37,2	28,6	35,8	3730	3577	3710
WEIBLICH 5	2,5	0,2	2,1	3170	3170	3169
3000	20,21 (OH.210),22(OH.224,227),23(OH.238),260,264	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	5,7	8,1	6,6	5610	6479	6010
MAENNLICH 0	51,5	84,2	66,4	6560	6767	6680
MAENNLICH 2	39,8	36,9	38,2	8150	8377	8277
MAENNLICH 3	47,9	53,1	50,9	5848	6073	5984
MAENNLICH 4	11,4	9,8	10,5	4235	4518	4389
MAENNLICH 5	0,8	0,2	0,4	3252	(3635)	3334
WEIBLICH 0	48,5	15,8	33,6	4612	4947	4684
WEIBLICH 2	8,4	12,9	9,4	6916	8062	7254
WEIBLICH 3	48,4	37,3	46,0	5065	5381	5120
WEIBLICH 4	39,6	46,8	41,1	3722	3850	3754
WEIBLICH 5	3,6	3,0	3,5	2923	3289	2991
3100	22 (OH.222 7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUNG VON ASBEST)				
INSGESAMT 0	0,8	0,8	0,8	5213	6159	5559
MAENNLICH 0	54,4	94,9	69,2	6096	6270	6183
MAENNLICH 2	36,8	37,7	37,2	7455	7328	7390
MAENNLICH 3	51,0	55,6	53,3	5631	5795	5717
MAENNLICH 4	11,2	6,4	8,8	4029	4268	4116
MAENNLICH 5	1,0	0,3	0,7	/	/	(3328)
WEIBLICH 0	45,6	5,1	30,8	4161	4081	4157
WEIBLICH 2	3,4	2,5	3,4	6672	/	6672
WEIBLICH 3	44,0	29,1	43,1	4839	(5116)	4851
WEIBLICH 4	44,8	37,6	44,4	3488	3846	3507
WEIBLICH 5	7,7	30,7	9,1	3086	/	3104

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
3200	23 (OH.233,236,238)	METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH.NE-METALLE, STAHLVERF., OBERFLAECHEVER., HAERT.)				
INSGESAMT 0	0,2	0,3	0,2	5175	6608	5938
MAENNLICH 0	46,2	98,2	73,9	6233	6645	6525
MAENNLICH 2	35,9	30,2	31,9	7812	7955	7908
MAENNLICH 3	49,6	61,5	58,0	5761	6249	6127
MAENNLICH 4	13,6	8,2	9,8	4004	4840	4499
MAENNLICH 5	0,9	0,1	0,3	/	/	/
WEIBLICH 0	53,8	1,8	26,1	4266	(4555)	4276
WEIBLICH 2	2,7	26,4	3,6	(6469)	/	(6213)
WEIBLICH 3	39,8	13,4	38,9	5049	/	5054
WEIBLICH 4	53,9	46,8	53,7	3690	/	3706
WEIBLICH 5	3,5	13,4	3,8	/	/	(2545)
3300	233, 236	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI				
INSGESAMT 0	0,4	0,9	0,6	5452	6336	5937
MAENNLICH 0	50,1	95,0	74,8	6533	6428	6460
MAENNLICH 2	35,4	25,1	28,2	8686	8334	8468
MAENNLICH 3	48,6	59,4	56,1	5809	6044	5982
MAENNLICH 4	14,4	15,5	15,2	4004	4807	4576
MAENNLICH 5	1,6	-	0,5	/	-	/
WEIBLICH 0	49,9	5,0	25,2	4365	4572	4387
WEIBLICH 2	3,5	1,6	3,3	6868	/	6852
WEIBLICH 3	40,0	30,6	39,0	5073	5561	5115
WEIBLICH 4	55,6	66,2	56,7	3719	4093	3766
WEIBLICH 5	1,0	1,6	1,0	/	/	(3270)
3500	200	CHEMISCHE INDUSTRIE				
INSGESAMT 0	3,4	4,8	3,9	5790	6491	6107
MAENNLICH 0	50,3	76,5	62,1	6756	6950	6864
MAENNLICH 2	40,3	39,3	39,7	8360	8743	8570
MAENNLICH 3	48,1	49,9	49,1	6002	6093	6053
MAENNLICH 4	11,3	10,6	10,9	4354	4403	4381
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	(3403)	/	(3422)
WEIBLICH 0	49,7	23,5	37,9	4813	5000	4866
WEIBLICH 2	10,8	13,8	11,6	6974	8137	7359
WEIBLICH 3	49,6	37,3	46,1	5175	5396	5225
WEIBLICH 4	37,2	46,9	39,9	3820	3833	3824
WEIBLICH 5	2,4	2,0	2,3	2986	(3390)	3086
3510	200 (OH. 200 4)	CHEMISCHE INDUSTRIE (OH. HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)				
INSGESAMT 0	3,3	4,6	3,8	5784	6463	6088
MAENNLICH 0	50,4	75,9	61,8	6742	6929	6845
MAENNLICH 2	40,1	39,2	39,6	8337	8706	8538
MAENNLICH 3	48,2	49,7	49,0	6005	6095	6055
MAENNLICH 4	11,4	10,9	11,1	4358	4399	4380
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	(3403)	/	(3423)
WEIBLICH 0	49,6	24,1	38,2	4811	4994	4863
WEIBLICH 2	10,8	13,7	11,6	6960	8132	7350
WEIBLICH 3	49,5	37,3	46,0	5176	5392	5226
WEIBLICH 4	37,3	47,0	40,0	3821	3832	3825
WEIBLICH 5	2,4	2,0	2,3	2987	(3390)	3087
3900	213, 216, 222 7	GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST				
INSGESAMT 0	0,4	0,6	0,4	5565	6501	6029
MAENNLICH 0	53,1	94,9	73,8	6391	6570	6505
MAENNLICH 2	51,2	48,5	49,5	7571	7633	7610
MAENNLICH 3	38,7	46,4	43,6	5411	5684	5596
MAENNLICH 4	8,4	5,0	6,2	4273	4546	4413
MAENNLICH 5	1,8	0,1	0,7	(3651)	/	(3733)
WEIBLICH 0	46,9	5,1	26,2	4629	5206	4685
WEIBLICH 2	10,0	17,6	10,8	6597	(7221)	6696
WEIBLICH 3	63,4	64,7	63,5	4852	5123	4888
WEIBLICH 4	20,5	14,1	19,9	3470	(3662)	3483
WEIBLICH 5	6,1	3,6	5,8	2861	/	2863

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4000	238, 24, 250 - 256, 259	INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	22,4	71,7	40,5	5638	6869	6440
MAENNLICH 0	47,3	93,2	77,2	6763	6999	6948
MAENNLICH 2	40,6	34,7	35,9	8452	8522	8505
MAENNLICH 3	48,3	58,3	56,1	5933	6358	6280
MAENNLICH 4	10,8	6,9	7,7	4215	4826	4644
MAENNLICH 5	0,3	0,2	0,2	3600	3791	3726
WEIBLICH 0	52,7	6,8	22,8	4627	5087	4716
WEIBLICH 2	4,8	7,8	5,4	7257	7973	7457
WEIBLICH 3	47,1	42,3	46,2	5198	5726	5292
WEIBLICH 4	45,5	46,8	45,8	3846	4139	3904
WEIBLICH 5	2,5	3,1	2,6	3007	3393	3094
4100	240 - 241,247(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOKOMOTIVBAU)				
INSGESAMT 0	0,3	0,9	0,5	5180	6419	5973
MAENNLICH 0	48,6	91,9	76,4	6206	6591	6503
MAENNLICH 2	25,9	29,8	28,9	8553	8248	8311
MAENNLICH 3	49,7	54,5	53,4	6042	6134	6115
MAENNLICH 4	22,1	15,3	16,8	4126	5081	4793
MAENNLICH 5	2,3	0,4	0,8	(3306)	(3419)	(3349)
WEIBLICH 0	51,4	8,1	23,6	4209	4454	4262
WEIBLICH 2	4,7	2,9	4,3	7054	/	7109
WEIBLICH 3	34,8	31,8	34,2	4994	5225	5041
WEIBLICH 4	55,5	58,6	56,2	3575	4010	3674
WEIBLICH 5	5,0	6,7	5,3	3081	(3394)	3166
4200	242, 247 1	MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU				
INSGESAMT 0	6,3	16,6	10,1	5368	6366	5973
MAENNLICH 0	47,6	92,9	75,0	6460	6514	6500
MAENNLICH 2	34,8	21,0	24,5	8092	8161	8136
MAENNLICH 3	53,7	69,8	65,8	5914	6239	6173
MAENNLICH 4	11,2	8,8	9,4	4066	4837	4608
MAENNLICH 5	0,2	0,3	0,3	/	(4262)	(4097)
WEIBLICH 0	52,4	7,1	25,0	4377	4428	4386
WEIBLICH 2	3,2	1,4	2,9	6681	/	6691
WEIBLICH 3	43,3	25,9	40,3	4995	5545	5056
WEIBLICH 4	50,6	70,5	54,0	3788	4007	3837
WEIBLICH 5	3,0	2,2	2,8	2932	(3225)	2971
4300	244 - 245, 249 1	STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.				
INSGESAMT 0	3,6	10,6	6,2	6116	7196	6796
MAENNLICH 0	53,3	94,8	79,4	7118	7308	7261
MAENNLICH 2	42,0	30,5	33,4	8837	8947	8913
MAENNLICH 3	49,7	65,0	61,2	6130	6694	6580
MAENNLICH 4	7,8	4,4	5,2	4364	5075	4810
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	(3512)	(3707)	3598
WEIBLICH 0	46,7	5,2	20,6	4973	5145	5000
WEIBLICH 2	5,6	5,8	5,6	7683	7996	7734
WEIBLICH 3	51,5	47,9	50,9	5464	5651	5492
WEIBLICH 4	41,5	43,5	41,9	4063	4302	4103
WEIBLICH 5	1,4	2,8	1,6	3138	3670	3285
4600	250, 259 1	ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT				
INSGESAMT 0	7,5	34,1	17,3	5670	7138	6737
MAENNLICH 0	43,7	93,0	79,5	6835	7264	7200
MAENNLICH 2	46,5	44,3	44,6	8342	8582	8544
MAENNLICH 3	42,9	50,1	49,0	5841	6382	6311
MAENNLICH 4	10,2	5,5	6,2	4272	4786	4659
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	(3916)	(3386)	(3573)
WEIBLICH 0	56,3	7,0	20,5	4768	5462	4940
WEIBLICH 2	4,9	12,3	6,8	7257	8061	7620
WEIBLICH 3	53,5	49,0	52,4	5251	5808	5381
WEIBLICH 4	39,8	35,6	38,8	3882	4260	3968
WEIBLICH 5	1,7	3,1	2,0	3032	3454	3190

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
4800	238, 256	HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG				
INSGESAMT 0	2,0	3,5	2,6	5018	5917	5468
MAENNLICH 0	46,6	93,4	70,0	6089	6030	6050
MAENNLICH 2	28,0	22,8	24,6	7975	7409	7624
MAENNLICH 3	55,4	63,1	60,5	5713	5834	5798
MAENNLICH 4	16,1	13,9	14,6	4177	4696	4506
MAENNLICH 5	0,4	0,2	0,3	(3313)	(3258)	(3286)
WEIBLICH 0	53,4	6,6	30,0	4083	4319	4109
WEIBLICH 2	4,6	1,1	4,2	6553	/	6538
WEIBLICH 3	31,2	39,5	32,1	4824	5026	4852
WEIBLICH 4	56,8	52,3	56,3	3613	3891	3642
WEIBLICH 5	7,5	7,1	7,4	3042	(3288)	3068
4900	243, 249 5	HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.				
INSGESAMT 0	1,1	2,1	1,5	6708	7081	6903
MAENNLICH 0	56,4	92,6	75,3	7795	7180	7400
MAENNLICH 2	57,7	33,0	41,8	9235	8688	8958
MAENNLICH 3	33,1	60,5	50,7	6221	6611	6520
MAENNLICH 4	9,1	6,5	7,4	4473	4837	4677
MAENNLICH 5	0,1	0,0	0,1	/	/	/
WEIBLICH 0	43,6	7,4	24,7	5301	5842	5385
WEIBLICH 2	12,6	11,0	12,4	7965	8292	8010
WEIBLICH 3	46,8	56,2	48,3	5558	6289	5691
WEIBLICH 4	39,7	29,5	38,2	4200	4378	4221
WEIBLICH 5	0,9	3,3	1,2	(3139)	/	(3166)
5000	210, 224, 227, 257-258, 261, 265-269, 27	VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	6,8	7,8	7,2	4963	5611	5223
MAENNLICH 0	47,1	84,3	62,0	6061	5858	5950
MAENNLICH 2	35,9	28,0	31,5	7709	7172	7449
MAENNLICH 3	49,8	54,7	52,5	5509	5577	5548
MAENNLICH 4	12,8	16,4	14,8	3948	4673	4388
MAENNLICH 5	1,6	0,9	1,2	3192	3801	3445
WEIBLICH 0	52,9	15,7	38,0	3987	4287	4037
WEIBLICH 2	4,9	6,2	5,1	6470	6779	6533
WEIBLICH 3	42,7	41,6	42,5	4472	4720	4512
WEIBLICH 4	43,5	44,8	43,7	3452	3721	3498
WEIBLICH 5	9,0	7,4	8,7	2923	3177	2959
5300	261, 269	HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.				
INSGESAMT 0	0,8	0,9	0,9	4879	5542	5141
MAENNLICH 0	53,7	94,2	69,7	5769	5623	5691
MAENNLICH 2	30,5	20,7	25,3	7500	7038	7298
MAENNLICH 3	53,8	65,2	59,9	5365	5412	5392
MAENNLICH 4	14,3	13,7	14,0	3850	4534	4209
MAENNLICH 5	1,4	0,3	0,8	(3145)	/	3294
WEIBLICH 0	46,3	5,8	30,3	3849	4239	3879
WEIBLICH 2	2,8	2,6	2,8	6704	/	6717
WEIBLICH 3	50,1	53,0	50,3	4314	4690	4344
WEIBLICH 4	37,4	38,5	37,5	3283	3600	3308
WEIBLICH 5	9,7	5,9	9,4	2810	/	2828
5600	268	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG				
INSGESAMT 0	1,2	1,1	1,2	5534	6071	5721
MAENNLICH 0	49,3	87,4	62,6	6738	6236	6495
MAENNLICH 2	48,1	46,9	47,5	7903	7007	7473
MAENNLICH 3	46,7	51,5	49,0	5854	5601	5725
MAENNLICH 4	4,9	1,7	3,3	(3983)	/	(4027)
MAENNLICH 5	0,3	-	0,2	/	-	/
WEIBLICH 0	50,7	12,6	37,4	4360	4922	4426
WEIBLICH 2	8,6	10,2	8,8	6673	/	6872
WEIBLICH 3	64,0	72,4	65,0	4467	4764	4506
WEIBLICH 4	25,0	16,4	24,0	3452	/	3474
WEIBLICH 5	2,4	1,0	2,2	(2645)	/	(2685)

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Ingesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
6200	272, 279	HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP.V. SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE., SCHIRMEN				
INSGESAMT 0	0,2	0,1	0,2	4917	5165	5006
MAENNLICH 0	50,3	84,6	62,6	5800	5352	5583
MAENNLICH 2	49,0	32,5	41,0	7064	6260	6755
MAENNLICH 3	44,7	55,7	50,0	4761	5062	4923
MAENNLICH 4	6,3	11,9	9,0	(3318)	4229	3902
WEIBLICH 0	49,7	15,4	37,4	4024	4141	4041
WEIBLICH 2	11,6	6,3	10,8	5831	/	5867
WEIBLICH 3	59,5	50,8	58,2	4101	4516	4155
WEIBLICH 4	27,5	36,5	28,9	3166	(3432)	3215
WEIBLICH 5	1,4	6,3	2,1	/	/	/
6300	275	TEXTILGEWERBE				
INSGESAMT 0	1,1	1,4	1,2	4751	5248	4964
MAENNLICH 0	45,0	74,3	57,5	5805	5573	5677
MAENNLICH 2	30,6	23,4	26,6	7683	6927	7316
MAENNLICH 3	49,8	40,4	44,6	5348	5427	5388
MAENNLICH 4	16,2	34,6	26,4	4168	4915	4709
MAENNLICH 5	3,4	1,6	2,4	3355	3682	3475
WEIBLICH 0	55,0	25,7	42,5	3890	4310	3999
WEIBLICH 2	3,3	7,2	4,3	6505	6053	6308
WEIBLICH 3	30,6	39,9	33,0	4608	4694	4635
WEIBLICH 4	40,9	39,8	40,6	3649	3959	3728
WEIBLICH 5	25,2	13,1	22,1	3071	3249	3099
6400	276	BEKLEIDUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	0,6	0,5	0,6	4414	4584	4465
MAENNLICH 0	41,6	45,8	42,8	5512	5097	5378
MAENNLICH 2	23,3	28,2	24,8	7505	6484	7132
MAENNLICH 3	58,4	53,3	56,8	5355	4855	5204
MAENNLICH 4	13,1	18,2	14,8	3630	3681	3650
MAENNLICH 5	5,2	0,3	3,6	(3116)	/	(3137)
WEIBLICH 0	58,4	54,2	57,2	3633	4151	3781
WEIBLICH 2	2,4	7,3	3,8	(5785)	6690	6278
WEIBLICH 3	37,0	39,2	37,6	4399	4535	4439
WEIBLICH 4	51,6	51,5	51,5	3150	3543	3262
WEIBLICH 5	9,0	2,1	7,0	2670	(3118)	2709
7000	28/29	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE				
INSGESAMT 0	1,7	0,9	1,4	5326	5791	5440
MAENNLICH 0	60,0	80,0	65,0	6154	6171	6160
MAENNLICH 2	34,2	33,1	33,8	7933	7313	7749
MAENNLICH 3	49,6	54,7	51,1	5507	5793	5600
MAENNLICH 4	14,9	10,7	13,6	4471	4860	4564
MAENNLICH 5	1,4	1,5	1,4	3573	4142	3750
WEIBLICH 0	40,0	20,0	35,0	4080	4268	4106
WEIBLICH 2	6,9	6,1	6,8	6735	6635	6723
WEIBLICH 3	34,2	33,0	34,0	4770	4767	4769
WEIBLICH 4	48,3	49,5	48,4	3507	3839	3554
WEIBLICH 5	10,6	11,4	10,7	2741	3421	2842
8100	300 (OH. 300 5)	HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)				
INSGESAMT 0	1,4	3,2	2,1	4802	6863	5976
MAENNLICH 0	37,3	96,3	70,9	6213	6931	6769
MAENNLICH 2	48,1	41,8	43,2	7531	7972	7861
MAENNLICH 3	38,4	51,4	48,5	5348	6261	6098
MAENNLICH 4	11,2	6,4	7,5	4338	5655	5211
MAENNLICH 5	2,3	0,4	0,8	/	(4607)	(3042)
WEIBLICH 0	62,7	3,7	29,1	3964	5095	4046
WEIBLICH 2	7,6	28,9	9,1	6017	(6456)	6118
WEIBLICH 3	42,2	53,6	43,0	4460	4911	4501
WEIBLICH 4	46,6	15,1	44,3	3318	(3530)	3324
WEIBLICH 5	3,6	2,4	3,5	/	/	/

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		
9000	4, 6	HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	60,8	5,4	40,4	4518	5720	4577
MAENNLICH 0	47,8	89,4	49,8	5272	5944	5331
MAENNLICH 2	34,5	35,4	34,6	6761	7579	6835
MAENNLICH 3	45,3	50,6	45,8	4903	5417	4953
MAENNLICH 4	17,7	12,7	17,2	3604	3789	3616
MAENNLICH 5	2,5	1,3	2,4	3203	(2850)	3186
WEIBLICH 0	52,2	10,6	50,2	3827	3837	3828
WEIBLICH 2	7,5	6,1	7,5	5811	/	5817
WEIBLICH 3	41,4	34,3	41,4	4272	4561	4275
WEIBLICH 4	41,4	58,9	41,5	3238	3149	3237
WEIBLICH 5	9,7	0,7	9,6	2899	/	2899
9100	40 / 41	GROSSHANDEL				
INSGESAMT 0	15,3	2,5	10,5	4618	5615	4704
MAENNLICH 0	60,3	90,0	62,9	5165	5805	5244
MAENNLICH 2	17,8	29,2	19,2	7206	7135	7192
MAENNLICH 3	54,5	57,6	54,8	5264	5625	5311
MAENNLICH 4	24,7	10,7	23,0	3726	3867	3734
MAENNLICH 5	3,1	2,5	3,0	3176	/	3130
WEIBLICH 0	39,7	10,0	37,1	3788	3888	3790
WEIBLICH 2	5,1	3,7	5,1	6199	/	6199
WEIBLICH 3	31,3	21,9	31,1	4334	/	4341
WEIBLICH 4	52,5	72,8	52,9	3406	3537	3410
WEIBLICH 5	11,1	1,6	10,8	2934	/	2933
9200	43	EINZELHANDEL				
INSGESAMT 0	17,1	2,7	11,8	3728	5805	3903
MAENNLICH 0	32,8	88,3	37,5	4629	6073	4917
MAENNLICH 2	26,3	40,4	29,1	6383	7985	6825
MAENNLICH 3	37,8	44,8	39,2	4664	5132	4771
MAENNLICH 4	31,9	14,8	28,5	3360	3702	3396
MAENNLICH 5	4,0	-	3,2	2835	-	2835
WEIBLICH 0	67,2	11,7	62,5	3287	3772	3295
WEIBLICH 2	5,5	7,9	5,5	5459	/	5487
WEIBLICH 3	20,2	43,2	20,5	3981	(4487)	3998
WEIBLICH 4	60,6	48,9	60,4	3015	(2674)	3010
WEIBLICH 5	13,7	-	13,5	2603	-	2603
9300	60	KREDITINSTITUTE				
INSGESAMT 0	23,4	0,0	14,8	4875	(5190)	4876
MAENNLICH 0	49,3	97,4	49,3	5515	(5195)	5514
MAENNLICH 2	47,4	34,3	47,3	6680	(6385)	6679
MAENNLICH 3	42,7	40,8	42,7	4648	/	4649
MAENNLICH 4	8,1	12,4	8,2	3708	/	3710
MAENNLICH 5	1,8	12,4	1,9	3608	/	3609
WEIBLICH 0	50,7	2,6	50,7	4255	/	4255
WEIBLICH 2	10,0	-	10,0	5841	-	5841
WEIBLICH 3	63,1	100,0	63,1	4313	/	4313
WEIBLICH 4	20,8	-	20,8	3553	-	3553
WEIBLICH 5	6,1	-	6,1	3460	-	3460
9400	61	VERSICHERUNGSGEWERBE				
INSGESAMT 0	4,1	0,0	2,6	5272	(6327)	5275
MAENNLICH 0	55,0	100,0	55,1	5883	(6327)	5884
MAENNLICH 2	56,3	95,5	56,5	6821	(6409)	6818
MAENNLICH 3	39,5	4,5	39,3	4763	/	4763
MAENNLICH 4	3,8	-	3,7	3861	-	3861
MAENNLICH 5	0,5	-	0,5	3437	-	3437
WEIBLICH 0	45,0	-	44,9	4526	-	4526
WEIBLICH 2	13,3	-	13,3	6086	-	6086
WEIBLICH 3	66,9	-	66,9	4471	-	4471
WEIBLICH 4	16,0	-	16,0	3754	-	3754
WEIBLICH 5	3,8	-	3,8	3318	-	3318

10. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Januar 1995 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht

Wirtschaftszweig	Männliche Arbeitnehmer	Weibliche Arbeitnehmer	Zusammen
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	5 293	3 827	4 966
Industrie (ohne Bauindustrie)	5 356	3 823	4 999
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme, Wasserversorgung	5 579	4 276	5 393
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie	5 148	4 159	4 948
Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	4 679	3 845	4 591
Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)	4 864	3 956	4 777
NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgiesserei	4 925	3 822	4 769
Chemische Industrie	5 656	4 324	5 245
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	5 686	4 323	5 253
Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerzeugung	5 121	4 059	5 030
Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest	4 908	3 864	4 690
Investitionsgüterindustrie	5 542	4 017	5 230
Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau (ohne Lokomotivbau)	5 141	4 090	5 027
Maschinenbau, Lokomotivbau	5 141	3 937	4 940
Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.	5 581	4 467	5 447
Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren	5 826	4 968	5 748
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	6 154	4 065	5 600
Feimechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	5 207	3 732	4 678
Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	4 617	3 467	4 340
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.	6 826	4 776	6 263
Verbrauchsgüterindustrie	4 684	3 299	4 176
Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	4 407	3 479	4 193
Papier- und Pappeverarbeitung	4 645	3 247	4 175
Druckerei, Vervielfältigung	5 429	4 006	5 058
Herstellung von Kunststoffwaren	4 688	3 294	4 287
Herstellung von Schuhen; Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen	4 598	3 306	4 008
Textilgewerbe	4 383	3 180	3 808
Spinnerei, Zwirnerei, Handelsfertige Aufmachung von Garnen	4 387	3 197	3 859
Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)	4 360	3 344	3 978
Bekleidungs-gewerbe	4 598	2 939	3 366
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	4 858	3 424	4 432
Brauerei, Mälzerei	4 952	4 375	4 890
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilbau im Hochbau)	4 452	4 046	4 423



Schriftenreihe "Statistik von Baden-Württemberg"
Gemeindestatistik 1994

Band 480, Heft 1

Amtliches Gemeindeverzeichnis Baden-Württemberg 1994

Mit der Vorlage der Gemeindestatistik 1994 erscheint das **Amtliche Gemeindeverzeichnis Baden-Württemberg** in seiner einundvierzigsten Ausgabe. Seit Bestehen des Landes hat sich dieses Verzeichnis als vielgefragte und für einen großen Nutzerkreis unentbehrliche Informationsgrundlage erwiesen.

Das **Amtliche Gemeindeverzeichnis Baden-Württemberg 1994** wird in der seit langem bewährten Form vorgelegt. In dieser Ausgabe beziehen sich die Angaben über die Bevölkerungszahlen sowie Gebietsabgrenzungen der Gebietskörperschaften und administrativen Einheiten jeweils auf den Stand 1. Januar 1994. Zu diesem Zeitpunkt lebten in den 1 111 Gemeinden, die in 44 Stadt- und Landkreise zusammengefaßt sind, rund 10,2 Mill. Menschen.

Aufbau und Gliederung des Verzeichnisses entsprechen der vorjährigen Ausgabe:

In Teil I sind die Gemeinden zu Verwaltungsbezirken und administrativen Einheiten zusammengefaßt. Hier finden sich z.B. auch Angaben über Gerichts-, Arbeitsamts- oder Industrie- und Handelskammerbezirke.

In Teil II dagegen wird jede Gemeinde sowohl einzeln - nach Landkreisen geordnet - als auch gegebenenfalls nach der Zugehörigkeit zu einer Verwaltungsgemeinschaft mit verschiedenen Zusatzinformationen ausgewiesen.

Teil III beinhaltet Gebietsänderungen, Neubenennungen und Aufhebungen.

Den Abschluß bildet ein hilfreiches alphabetisches Register der Gemeinden, das das Auffinden einzelner gemeindebezogener Informationen erleichtert.

110 Seiten, kartoniert, DM 16,00; Artikel-Nr. 2811 94001, ISSN 0408-1714

Ihre Bestellung richten Sie bitte an :

Verlag Metzler-Poeschel, Werastraße 21 - 23, 70182 Stuttgart

Telefon 0711 / 21 94 - 104

Telefax 0711 / 21 94 -119



Schulverzeichnisse Baden-Württemberg 1993/94

gegliedert nach Regierungsbezirken, Kreisen und Gemeinden

**Grund- und
Hauptschulen**

Öffentliche und private Grund- und Hauptschulen
Stand 15. September 1993
312 Seiten, kartoniert, DM 28,-, Art.-Nr. 1121 94001

**Realschulen und
Abendrealschulen**

Öffentliche und private Realschulen und Abendrealschulen
Stand: 15. September 1993
70 Seiten, kartoniert, DM 14,80, Art.-Nr. 1122 94001

**Gymnasien und
Freie Waldorfschulen**

Öffentliche und private allgemeinbildende Gymnasien,
Abendgymnasien, Kollegs sowie Schulen besonderer Art
und Freie Waldorfschulen
Stand: 15. September 1993
72 Seiten, kartoniert, DM 14,80, Art.-Nr. 1125 94001

Sonderschulen

Öffentliche und private Sonderschulen und Schulkindergärten
Stand: 15. September 1993
104 Seiten, kartoniert, DM 16,-, Art.-Nr. 1126 94001

Berufliche Schulen

Öffentliche und private berufliche Schulen einschließlich
der Schulen für Berufe des Gesundheitswesens
Stand: 6. Oktober 1993
118 Seiten, kartoniert, DM 16,-, Art.-Nr. 1127 94001

**Private allgemeinbildende
und berufliche Schulen
sowie öffentliche Schulen
mit besonderer
Betreuungsform**

Private allgemeinbildende und berufliche Schulen einschließlich
der Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges und Schulen
für Berufe des Gesundheitswesens sowie öffentliche Ganztages-
schulen und öffentliche Schulen mit Internatsbetrieb
*Stand: Allgemeinbildende Schulen 15. September 1993,
Berufliche Schulen 6. Oktober 1993*
110 Seiten, kartoniert, DM 16,-, Art.-Nr. 1129 94001

Verlag und Vertrieb: Metzler-Poeschel Verlag, Werastraße 21 - 23, 700182 Stuttgart
Telefon (0711) 21 94 - 104, Fax (0711) 21 94 -119

Schulanschriften sind außerdem – regional und nach Schularten sortiert – als Klebeetiketten
und auf PC - Disketten lieferbar. Information: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg,
Referat 22, Postfach 10 60 33, 70049 Stuttgart, Fax (0711) 641 - 2440.